

Modernisierung von Kitagutscheinen: Erreichbarkeit eingeschränkt!

Berlin modernisiert staatliche IT-Dienste: Einschränkungen
bei Kitagutscheinen vom 16. bis 27. Juni 2025.
Informationen und Kontakt bereitgestellt.



Berlin, Deutschland - Die Modernisierung der digitalen Infrastruktur im Bereich der Kindertagesbetreuung steht bevor. In einem neu veröffentlichten Pressebericht vom Bezirksamt Reinickendorf wird bekannt gegeben, dass vom 16. Juni bis 27. Juni 2025 die Erreichbarkeit der zuständigen Stellen eingeschränkt sein wird. Diese Maßnahme ist notwendig, um umfangreiche Modernisierungsarbeiten im Fachverfahren ISBJ-Kita durchzuführen und Mitarbeiterschulungen zu ermöglichen. Die Auswirkungen betreffen insbesondere die Ausstellung von Kitagutscheinen sowie Bescheiden zur ergänzenden Förderung und Betreuung an Schulen.

In diesem Zeitraum finden zusätzlich keine offenen

Sprechstunden am 17. Juni und 19. Juni statt. Für allgemeine Anfragen können Bürgerinnen und Bürger das Bezirksamt telefonisch unter 90294-6676 oder per E-Mail kontaktieren. Das Bezirksamt bittet um Verständnis für die notwendigen Arbeiten und den damit verbundenen Aufwand, um die Qualität der Dienstleistungen langfristig zu verbessern und sicherzustellen.

Hintergrund des Projekts ISBJ

Das ISBJ-Projekt, das seit 2004 vom Fraunhofer FOKUS begleitet wird, beinhaltet die Entwicklung einer komponentenbasierten und dienstzentrierten Architektur. Ziel ist es, verschiedene Dienste über publizierte Schnittstellen bereitzustellen, die eine unabhängige Nutzung ermöglichen, ohne tiefere technische Kenntnisse. Die Software-Entitäten, die im Rahmen dieses Projekts entwickelt werden, sollen vor allem die Effizienz im Bereich der Jugendhilfe und der Kindertagesbetreuung steigern.

Im Fokus des Teilprojekts KITA steht die Modernisierung des Fachverfahrens zur Kindertagesbetreuung. Die Schnittstellen werden so gestaltet, dass etwa 200.000 aktive Kindergartenplätze, einschließlich einer Fluktuation von etwa 60.000 Neuanträgen pro Jahr, umfassend verwaltet werden können. Die Einführung eines Kita-Navigators als eigenständige E-Government-Anwendung für Berlin wird eine zentrale Rolle bei der Erleichterung dieser Prozesse spielen.

Technologische Fortschritte und Datenschutz

Ein wichtiger Aspekt des ISBJ-Projekts ist die Sicherstellung der Datenschutzkonformität während der Verarbeitung personenbezogener Daten. Im Rahmen dieser Bemühungen wird betont, dass alle Vorgänge unter Beachtung der geltenden Datenschutzgesetze erfolgen. Dies schließt die verantwortungsvolle Handhabung persönlicher Daten und die Möglichkeit für Nutzer ein, ihre Einwilligung jederzeit widerrufen

zu können.

Zusätzlich wird durch das Projekt eine serviceorientierte Referenzarchitektur (SOA) etabliert, die auf Micro-Services und einer Cloud-basierten Containerplattform beruht. Diese Veränderungen sind darauf ausgelegt, die Zukunftsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit sowie die internen Abläufe der Software zu garantieren.

Am Ende dieser umfassenden Modernisierungsmaßnahmen erwartet man nicht nur eine Steigerung der Effizienz in den Ämtern, sondern auch eine Verbesserung der Beratungsangebote in der Jugendhilfe. Mit der Unterstützung von Fraunhofer FOKUS sind bereits wichtige Schritte in Richtung einer modernen, bürgerorientierten Verwaltung unternommen worden. Weitere Informationen über die Fortschritte und Entwicklungen im Rahmen des E-Government können auf den entsprechenden Plattformen eingesehen werden: [Bezirksamt Reinickendorf](#), [Fraunhofer FOKUS](#), [E-Government](#).

Details	
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• www.berlin.de • www.fokus.fraunhofer.de • www.egovernment.de

[Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net](http://mein-berlin.net)